

DOROTHEE BORCK

KNOOKING

HÄKELN IM STRICK-LOOK

KREATIVRATGEBER

G|U



Mit **kostenloser App** und
Videos zu Grundtechniken



DIE GU-QUALITÄTS- GARANTIE

Wir möchten Ihnen mit den Informationen und Anregungen in diesem Buch das Leben erleichtern und Sie inspirieren, Neues auszuprobieren. Bei jedem unserer Produkte achten wir auf Aktualität und stellen höchste Ansprüche an Inhalt, Optik und Ausstattung. Alle Informationen werden von unseren Autoren und unserer Fachredaktion sorgfältig ausgewählt und mehrfach geprüft. Deshalb bieten wir Ihnen eine 100%ige Qualitätsgarantie.

Darauf können Sie sich verlassen:

Wir legen Wert darauf, dass unsere Kreativ-Ratgeber fachlich fundiert und inspirierend zugleich sind. Wir garantieren, dass:

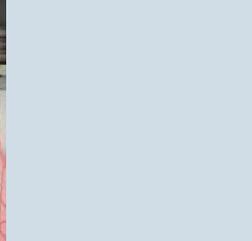
- alle Anleitungen und Tipps in der Praxis geprüft und
- durch klar verständliche Texte und Illustrationen einfach umsetzbar sind.

Wir möchten für Sie immer besser werden:

Sollten wir mit diesem Buch Ihre Erwartungen nicht erfüllen, lassen Sie es uns bitte wissen! Nehmen Sie einfach Kontakt zu unserem Leserservice auf. Sie erhalten von uns kostenlos einen Ratgeber zum gleichen oder zu einem ähnlichen Thema. Die Kontaktdaten unseres Leserservice finden Sie am Ende dieses Buches.

GRÄFE UND UNZER VERLAG

Der erste Ratgeberverlag – seit 1722.



01 THEORIE

Was ist Knooking?	06
Knooking-Utensilien	08
Maschenbilder	10

*Alle Projekte
auf einen Blick*



02 PRAXIS

01 Basics	14
02 Maschen anschlagen	15
03 Rechte Maschen	16
04 Wenden	16
05 Abketten und vernähen	17
Topflappen	18
06 Linke Maschen	20
07 Zusammennähen	21
Nackenrolle	22
Armband	24
Ball	26

Hocker-Überzug	28
08 In Runden knooken	30
09 Maschen abnehmen	31
Vasenhuse	32
Mohair-Loop	34
Rucksack	36
Körbchen	38
Sommermütze	40
Babyschuhe	42
10 Maschenstich	44
11 Kettenstich	44
12 Langettenstich	45
13 Quaste	45
Untersetzer	46

Maschenmix-Kissen	48
Haus-Kissen	50
14 Intarsien	52
15 Jacquardmuster (Fair Isle)	53
Colourblocking-Kissen	54
Babydecke »Female«	56
Clutch	58

ANHANG

Register	60
Service	62
Impressum	64

WAS IST KNOOKING?

Immer öfter fällt der Begriff »Knooking« auf Blogs und Handarbeitsmessen, aber was ist das eigentlich genau? Knooking kombiniert das Häkeln mit dem Stricken. Und weil man dabei nur eine Nadel braucht, ist es vor allem für die ideal, die schon Übung im Häkeln haben.

Wie, das ist gehäkelt? Diese Frage werden Sie demnächst öfter zu hören bekommen. Denn das durch Knooking erzeugte Maschenbild sieht Gestricktem zum Verwechseln ähnlich und hat die gleiche Elastizität und Weichheit, die wir beim Strick so lieben. Aber es ist gehäkelt!

Knooking ist eine neue Handarbeitstechnik, eine Kreuzung aus Stricken und Häkeln. Und daher kommt auch der Name: Knooking setzt sich aus Teilen der Begriffe Knitting (Stricken) und Hook (Haken) zusammen.

Der Clou liegt in der **Knookingnadel**: Auf den ersten Blick sieht sie aus wie eine normale Häkelnadel, sie hat jedoch am hinteren Ende eine Öse, durch die ein **Hilfsfaden** gefädelt wird. Was beim Stricken die zweite Nadel übernimmt, macht beim Knooking der Hilfsfaden: Er hält die Maschen in Reih' und Glied.

MASCHENMIX

Gearbeitet wird wie beim Stricken mit **rechten** und **linken Maschen**, aber auch typische Maschenarten des Häkelns wie **Luftmaschen** und **Kettmaschen** kommen zum Einsatz. Durch den Wechsel der verschiedenen Maschentypen können Sie Muster kreieren (► Seite 11) und Stricken und Häkeln miteinander verschmelzen lassen.

IN REIHEN ODER RUNDEN

Knooken kann man ganz klassisch wie beim Stricken in Hin- und Rückreihen. Man kann aber auch in Runden knooken. Vor allem wenn man in Runden mit kleinem Umfang arbeiten will, ist dies beim Knooken besonders für Anfänger einfacher als beim Stricken. Muss man beim Stricken mit einem Spiel aus 5 Nadeln hantieren, kann man hier bequem mit einer Nadel knooken (► Seite 30). Wer also bis jetzt lieber zur Häkelnadel gegriffen hat, weil ihm das Arbeiten mit Stricknadeln zu kompliziert erschien, der wird Knooking lieben. Aber auch erfahrene Strickerinnen kommen beim Knooking auf ihre Kosten. Schließlich kann man dabei ganz wunderbar Häkelmaschen mit

TIPP

LOCKER BLEIBEN!

Ein häufiger Anfängerfehler ist es, zu stramm zu knooken – die Maschen ziehen sich zu fest, und es wird schwierig, in die einzelnen Maschen zu stechen. Deshalb ist es wichtig, die Maschen recht locker zu knooken.



Oben: Geknoockt wird mit einer Nadel, der Hilfsfaden übernimmt die Rolle der zweiten Nadel.
Rechts: Das Maschenbild, das beim Knooking entsteht, ist von Gestricktem nicht zu unterscheiden.

Strickmaschen kombinieren, und das alles mit nur einer einzigen Nadel.

DER FADEN MACHT'S

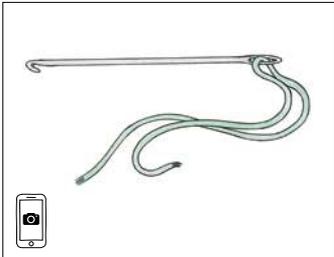
Knocken können Sie mit allen gängigen Garnen – vom kräftigen Textilgarn bis zur feinen Mohairwolle. Welchen Hilfsfaden man verwendet, liegt an dem für das Projekt verwendeten Garn, aber auch an persönlichen Vorlieben. Manch einer schwört auf glatte Polyesterkordeln, andere bevorzugen ein weniger glattes, dickeres Garn. Am besten probiert man verschiedene Materialien, um den perfekten Hilfsfaden für sich und das jeweilige



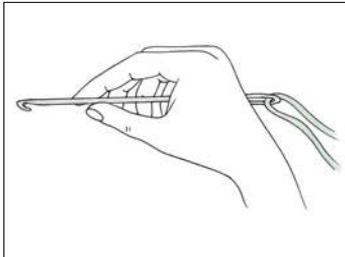
Projekt zu finden. Ich bevorzuge Bändchengarne bei Wollen und Baumwollkordeln bei Textilgarnen. Der Hilfsfaden sollte immer so lang sein, dass Sie bequem mit der Knookingnadel arbeiten und hinten alle Maschen auf den Faden schieben können, ohne dass sie vom Hilfsfaden herunterrutschen. Wie man die Länge des Hilfsfadens berechnet, erfahren Sie auf Seite 14 und Seite 30.

01 BASICS

Bevor Sie loslegen, benötigen Sie einen Hilfsfaden. Seine Länge sollte insgesamt etwa viermal der Breite des Projekts entsprechen plus weitere 60 cm.



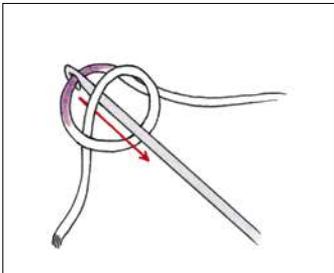
01 Den Hilfsfaden so durch die Öse fädeln, dass beide Fadenenden gleich lang überhängen.



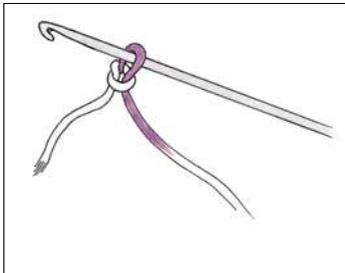
02 Die Nadel hält man wie ein Messer. Der Griff liegt in der Hand, mit Zeigefinger, Mittelfinger und Daumen hält man die Nadel. Abstand zwischen Fingern und Nadelspitze: ca. 5 cm.

TIPP

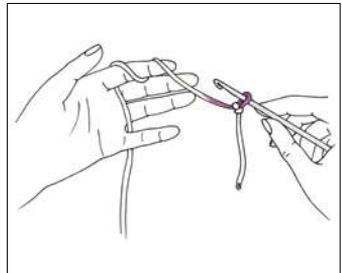
Wie bei allem Neuen braucht man auch beim Knooking etwas Zeit, um alle Handgriffe zu verinnerlichen. Achten Sie dabei immer auf eine lockere Handhaltung. Legen Sie ab und zu Pausen ein, und schütteln Sie die Hände kurz aus.



03 Für die Anfangsschlinge eine lockere Schlinge aus dem Arbeitsfaden bilden. Das Fadenende muss unter der Schlinge liegen. Mit dem Haken den Faden durch die Schlinge ziehen.



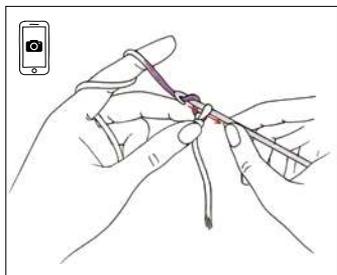
04 Die Schlinge liegt nun auf der Nadel. Am Fadenende und am Arbeitsfaden ziehen, um die Schlinge festzuziehen. So entsteht ein Knoten.



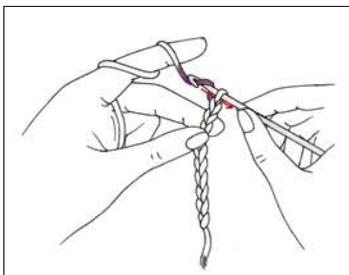
05 Legen Sie den Arbeitsfaden wie abgebildet um die Finger der linken Hand. Linkshänder machen dasselbe spiegelverkehrt an der rechten Hand.

02 MASCHEN ANSCHLAGEN

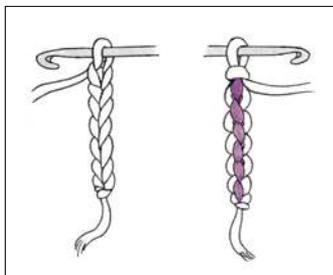
Wie beim Häkeln beginnt man auch beim Knooken mit einer Luftmaschenkette. Aus ihr werden anschließend die Maschen aufgenommen.



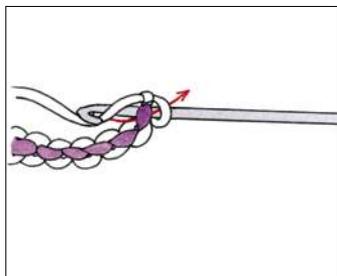
01 Für die erste Luftmasche den Knoten mit Mittelfinger und Daumen halten. Mit dem Haken von unten hinter den Arbeitsfaden greifen und ihn durch die Schlaufe ziehen.



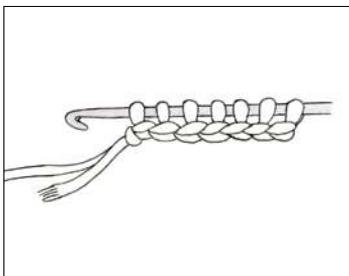
02 Knooken Sie weitere Luftmaschen wie in Stepp 01 beschrieben, bis Ihre Luftmaschenkette die gewünschte Länge erreicht hat.



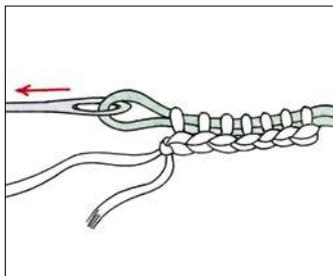
03 Vorn besteht die Luftmaschenkette aus zwei Schenkeln, auf der Rückseite aus kleinen Bögen.



04 Zum Aufnehmen von Maschen stechen Sie durch das erste Bögchen der Reihe, greifen den Arbeitsfaden von unten mit dem Haken und ziehen ihn durch das Bögchen hindurch.



05 Alle weiteren Maschen wie in Stepp 04 beschrieben aufnehmen.



06 Am Ende der Reihe zieht man die Nadel so weit heraus, dass alle Maschen auf dem Hilfsfaden liegen.

BALL





MATERIAL

Merinowolle (100 % Merino, Lauflänge 85 m/50 g), z. B. »Holy Merino« von Wooltwist, 50 g in Royal, 50 g in Light Grey, 50 g in Nude, 50 g in Mint | Knookingnadel 4 mm | Füllwatte, ca. 60 g | Stopfnadel

01 Häkeln Sie eine Luftmaschenkette aus 30 Maschen in der Farbe Mint und nehmen Sie alle 30 Maschen auf den Hilfsfaden auf.

02 Nun über 12 Reihen ausschließlich mit rechten Maschen weiterarbeiten. Anschließend knooken Sie nacheinander je 12 Reihen rechts in den Farben Royal, Nude, Light Grey und wieder Mint, Royal, Nude und Light Grey. Das fertige Stück besteht also aus 8 Farbstreifen mit insgesamt 96 Reihen.

03 Zum Schluss ketten Sie alle Maschen ab. Den Arbeitsfaden schneiden Sie so ab, dass ein Fadenrest von ca. 60 cm übrig bleibt.

04 Mit dem Fadenrest nähen Sie die Anschlag- und Abkettkante im Maschenstich zusammen.

05 Nehmen Sie nun mit der Stopfnadel und einem etwa 15 cm langen Fadenrest die Randmaschen einer Seite auf. Ziehen Sie die Maschen mit dem Faden fest zusammen, und vernähen Sie den Faden gut. Das Fadenende ziehen Sie anschließend nach innen.

06 Anschließend füllen Sie die auf einer Seite geschlossene Hülle des Balls prall mit Füllwatte.

07 Schließen Sie jetzt die andere Seite des Balls wie unter Stepp 05 beschrieben.

08 Das noch herunterhängende Fadenende lassen Sie einfach unauffällig im Füllmaterial verschwinden, indem Sie es mit der Stopfnadel quer durch den Ball stechen.

TIPP

PERFEKT GERUNDET

Damit der Ball schön gleichmäßig rund wird, zupfen Sie am besten die Füllwatte zunächst in vier längliche Streifen zurecht und legen diese sternförmig über Kreuz vor sich auf den Tisch. Aus der restlichen Watte formen Sie eine Kugel und platzieren sie im Zentrum des Sterns. Nun legen Sie einen Streifen nach dem anderen straff um die Kugel – fertig.

COLOURBLOCKING-KISSEN

MATERIAL

Textilgarn (ca. 92 % Baumwolle, 8 % Elasthan), z. B. »Noodles« von Stafil, je 1 Knäuel in Happy Light Grey, Apricot und Royal | Knookingnadel 12 mm | 2 Druckknöpfe zum Annähen | 1 Kissen 50 × 50 cm

01 Häkeln Sie als Erstes eine Luftmaschenkette aus 28 Maschen (ca. 49 cm) in Happy Light Grey, und nehmen Sie alle Maschen auf.

02 In der Rückreihe nach 8 linken Maschen (ca. 13 cm) in Happy Light Grey mithilfe der Intarsientechnik zur Farbe Royal wechseln. Den Farbwechsel nun in allen folgenden Reihen an der gleichen Stelle wiederholen.

03 Nach 19 Reihen (22 cm) in glatt rechts die Farbe Royal durch Apricot ersetzen. Das Prinzip des Farbwechsels zu Happy Light Grey bleibt gleich.

04 Nach 38 Reihen (44 cm) das Apricot nun wieder durch Royal ersetzen und weitere 19 Reihen (22 cm) glatt rechts knooken.

05 Anschließend alle Maschen abketten und die Fäden großzügig abschneiden.

06 Nun die Seiten mit den farblich passenden Fadenenden im Matratzenstich zusammennähen.

07 Die Bodennaht von beiden Seiten mit Happy Light Grey im Maschenstich zusammennähen, dabei mittig ca. 20 cm für die Öffnung aussparen.

08 Jetzt die beiden Druckknöpfe auf die Öffnung verteilen und annähen.

09 Zu guter Letzt alle Fäden vernähen und das Kissen in den Bezug stecken.

TIPP

COLOURBLOCKING

Plakative geometrische Farbflächen ergeben einen modernen Colourblocking Look. Hier wird der vertikale Farbwechsel nach der Intarsientechnik geknoockt.



KNOOKING LEICHT GEMACHT



Häkeln Sie Ihre Lieblingsstücke einfach im Strick-Look! Dieser kleine Knookingkurs zeigt Ihnen alle Grundlagen der neuen Handarbeitstechnik und bietet auch gleich Gelegenheit zum Üben: Moderne Wohnaccessoires, ein flauschiger Loop, eine schicke Clutch und viele weitere Projekte warten darauf, von Ihnen geknookt zu werden!

SO EINFACH GEHT'S: Alle wichtigen Grundtechniken Schritt für Schritt illustriert und erklärt – mit zusätzlichen Videotutorials über die App

SCHNELLE ERFOLGE: 17 originelle, einfache Knookingprojekte mit leicht verständlichen Anleitungen, nützlichen Tipps und Tricks

AUF EINEN BLICK: Die wichtigsten Infos rund um die Knookingnadel, den Hilfsfaden und weiteres nützliches Zubehör



Mit kostenloser App und Videos zu Grundtechniken

WG 412 Handarbeit

ISBN 978-3-8338-4416-4



9 783833 844164



€ 8,99 [D]
€ 9,30 [A]

www.gu.de

GU